



Was war das für ein Jahr im KfK...

...manchmal geht es so schnell, dass nichts passiert!

Werte KfK'ler/innen,

2020 war ein gutes Jahr für den KfK-Münster. Wir konnten viel Freude schenken, quer durch Nordrhein-Westfalen. Was war das für ein Aufatmen in den Ligen, als feststand, dass niemand gegen den KfK-Münster antreten muss? Wie groß muss die Erleichterung derjenigen gewesen sein, die ein Jahr hinter sich haben, in dem sie auf Qualifikationsturnieren und Meisterschaften nicht erschrocken feststellen mussten: „Ach Du Scheiße, wir spielen gegen Leute vom KfK Münster!“

Wir haben das gern getan, auch wenn man sich zeitweise wie der Kettenhund auf dem Hof von Schulze-Immerdieandern gefühlt hat, in dem Drang, diese Wettbewerbe in gewohnter Manier ordentlich durchzusiegen.

Viele im Klub haben die sieglosen Zeiten durch Training füllen können – und sich zwischen den Lock-downs ordentlich verbessert. Hierzu meinen herzlichen Glückwunsch, Hand in Hand mit einem herzlichen Dank an Henry Jürgens, der diese Trainings maßgeblich vorangetrieben hat. Für das nächste Jahr gibt es auch schon umfangreiche Pläne, wie wir die Trainings noch besser und noch zielgerichteter gestalten.

Aber wir wollen nicht übertreiben! Mancher nennt den KfK ja schon den „Rot-Weiß Essen der Bouleszene“!

Liga-Teams weitestgehend klar

Der KfK-Sportausschuss, bestehend aus Christoph Brand, Thessa, Henry und mir – unter der Leitung von Meinhard – hat getagt. Die Ergebnisse zur Aufstellung unserer Liga-Mannschaften für die Saison 2021 sind abgestimmt – und wir haben vier schlagkräftige Truppen, die wir in die Wettbewerbe schicken. Leider ist es trotz 45 Liga-Interessierten nicht gelungen, hieraus fünf Mannschaften zu formen. Der oder die eine oder andere hat ja schon geäußert, dass man lieber gar nicht spielt, als in einer Mannschaft, die einem nicht genehm ist. Dann wird das wohl leider so sein. Bis zum 31.12.2020 müssen wir jedenfalls unsere Teams für 2021 melden.

Eine gute Nachricht in diesem Zusammenhang: KfK 2 spielt in der nächsten Saison doch wieder in der

Bezirksliga Westfalen. Die Gestringer haben sich abgemeldet und so rückt das KfK-Team nach oben.

Liebe KfK'ler/innen, es war ein Jahr voller toller Ereignisse, die nicht stattgefunden haben, außer in unseren Herzen. Es war ein Jahr, in dem sich weniger auf dem Platz gestritten wurde, jedenfalls in den Phasen, in denen er gesperrt war. An all dies wollen wir uns doch auch gerne erinnern, wenn wir auf 2020 zurückblicken!

Ich freue mich auf das nächste Jahr in unserer Gemeinschaft, wenn wir mit Abstand auf dem Platz der coolste Klub bleiben. Lasst und diesbezüglich hoffnungsvoll und munter sein! Ein besonderes „Danke schön“ geht noch an den KfK-Vorstand, der tapfer so viele Sitzungen per Video-Konferenz in diesem seltsamen Jahr ausgehalten hat. Eine tolle Truppe in unserer ansonsten auch tollen Truppe – da haben wir nicht viel falsch gemacht!

Euch allen nun noch schöne Feiertage und einen guten Rutsch in ein gesundes Jahr 2021! Freuen wir uns doch einfach auf Tage, wie den oben im Bild. Und wenn es doch alles nix wird, dann wird es halt nix – die Hoffnung stirbt zuletzt...

Und sonst...? Mischen!

Euern Präsident Christoph.